

# ZUKUNFTSKINO FILM & TALK



© Vana Kersting Filmproduktion



© Little Dream Entertainment GmbH



© Rise and Shine Cinema UG

**KOMMUNALES KINO  
E S S L I N G E N**

**Hochschule Esslingen**  
University of Applied Sciences

**vhs**  Volkshochschule  
Esslingen

Eintritt: € 8,00 | ermäßigt € 5,00 \* | frei \*\*

\* für Jugendliche unter 18 Jahren, Koki-Mitglieder, Studierende

\*\* für Studierende + Angehörige der Hochschule Esslingen

Kommunales Kino Esslingen | Maille 4 - 9 | 73728 Esslingen | [info@koki-es.de](mailto:info@koki-es.de)

**Donnerstag, 9. Mai 2019 | 19:00 Uhr**  
**POWER TO THE CHILDREN**

**90 Minuten | FSK 6 | deutsche Fassung**

DEUTSCHLAND 2018 | REGIE + BUCH: ANNA KERSTING | KAMERA: RATEESH RAVINDRAN

Das Konzept der Kinderparlamente wurde von einer südindischen Hilfsorganisation entwickelt, anschließend von lokalen Menschenrechtsorganisationen übernommen und in die Dörfer getragen. Mittlerweile gibt es mehr als 50.000 Kinderparlamente in Indien. Dort klärt man die Kinder über ihre Rechte auf und vermittelt demokratisches Basiswissen. Dann wählen sie ihre eigenen Minister und führen Parlamentssitzungen durch. Dabei geht es unter anderem um Wasserversorgung, Bildung, Umweltprobleme, Kinderheirat und Kinderarbeit. Filmemacherin Anna Kersting besuchte ein solches Kinderparlament und begleitete die Mitglieder bei ihren Treffen und Reisen. **Im Anschluss spricht Prof. Gabriele Fischer (Hochschule Esslingen) mit Aktivistinnen und Aktivisten von Fridays for Future (angefragt)**

**Donnerstag, 6. Juni 2019 | 19:00 Uhr**  
**KLEINE GERMANEN**

**86 Minuten | FSK 12 | deutsche Originalfassung**

DE, AT 2019 | R + B: MOHAMMAD FAROKHMANESH, FRANK GEIGER | K: MARCUS WINTERBAUER

KLEINE GERMANEN zeigt auf ganz subtile Weise, wie es ist, in einer Welt aufzuwachsen, in der nicht Liebe, sondern der Stolz auf die Deutsche Nation propagiert wird. Dabei ist KLEINE GERMANEN definitiv kein Agitationsfilm, sondern der feinfühligste Versuch zu verstehen, wie eine Kindheit in rechten Gruppierungen aussieht und was diese Gruppierungen zusammenhält. Mit ihrer Verbindung aus Dokumentar- und Animationsfilm (der die Geschichte Elsas erzählt) gewähren Mohammad Farokhmanesh und Frank Geiger Einblicke in die umfassenden Strukturen von Familien im rechten Spektrum, die vielleicht nie so explizit und so erschütternd gezeigt wurden. **Im Anschluss spricht Prof. Gabriele Fischer (Hochschule Esslingen) mit Felix Steinbrenner (Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg)**

**Donnerstag, 27. Juni 2019 | 19:00 Uhr**  
**HI, A.I.**

**95 Minuten | FSK 6 | Spielfilm | OmU (Mehrsprachig)**

DEUTSCHLAND 2019 | REGIE: ISABELLA WILLINGER | KAMERA: JULIAN KRUBASIK

Humanoide Roboter sind die neuen Lebewesen auf unserem Planeten. Sie sind an der Rezeption tätig, in Shopping Malls oder als Köche. Und sie führen bereits Beziehungen mit Menschen wie Chuck und seine Roboter-Partnerin *Harmony* oder Frau Sakurai und ihr Pflege-Roboter Pepper. Wie werden wir mit A.I. zusammenleben? Was werden wir gewinnen, was verlieren? HI, A.I. drängt keine Antworten auf, sondern provoziert Fragen. Die Regisseurin widersteht der Versuchung, diesen Konstellationen mit offener Kritik zu begegnen. Sie lässt die Szenen ganz für sich stehen – ohne Off-Kommentare, Experteninterviews oder erläuternde Einblendungen. **Im Anschluss spricht Bernhard Wiesmeier (Fachbereichsleitung "Gesellschaft und Leben" der vhs Esslingen) mit Fabian Erhardt (Universität Tübingen)**

**OmU = Originalfassung mit deutschen Untertiteln**  
**Vorverkauf & Kartenreservierung unter [www.koki-es.de](http://www.koki-es.de)**